



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 3. Mannschaft  
vom 11. Oktober 2017

---

## FC Entfelden : FC Küttigen 3 3:2 (2:1)

Sportplatz : Bächen, Unterentfelden  
Schiedsrichter : Domenico Carcieri, Niedergösgen

### Tore

13. Min. 1:0 Gaetano Masaracchio  
16. Min. 1:1  
27. Min. 2:1 Saleban Abdala  
57. Min. 2:2  
68. Min. 3:2 Lee De Vito

### Startaufstellung FC Entfelden

Matteo Miserendino, Kristjan Marku, Raphael Riedo, Simon Lüthi, Lukas Kugler, Michael Galliker, Lee De Vito, Gabriel Castro Vieira, Gaetano Masaracchio, Saleban Abdala, Zijad Zukic

### Ersatzspieler FC Entfelden

Fabian Stritt, Hasan Güdücü, Yaasin Axmed Xassan, Eric Greco, Elia Melloni, Haris Smajilovic,

### Bemerkungen FC Entfelden

Dario Schaller, Michael Greco, Brian da Silva Berger (alle abwesend)

## Entfelder waren effizienter

Von Beginn weg versuchten beide Mannschaften das Spiel an sich zu reißen. Dies gelang den Teams nicht und so war die Partie ausgeglichen. Die erste Torgefahr hatten die Entfelder in der 12. Minute als sie zweimal im Strafraum zum Abschluss kamen, aber die Schüsse waren zu unpräzise. Nur eine Minute später lancierten die Entfelder über die linke Seite einen Angriff. Lee De Vito sah, dass Gaetano Masaracchio alleine im Strafraum stand und spielte den Ball präzise vor seine Füße. Dieser fackelte nicht lange und schoss die Kugel aus 14 Meter flach in die rechte Torecke zur 1:0 Führung. Die Freude dauerte aber nur drei Minuten, denn die Gäste erzielten mit einem herrlichen Weitschuss via Innenpfosten den 1:1 Ausgleich. In der 21. Minute hatten die Entfelder Glück als ein Küttiger acht Meter vor der Torlinie zum Abschluss kam und sah wie der Entfelder Keeper den Ball parierte. In der 25. Minute zeigten die Entfelder einen schönen Angriff. Am Ende kommt Saleban Abdala im

Strafraum an den Ball und dieser schoss das Spielgerät mit Gefühl ins rechte Toreck zur 2:1 Führung. Die Gäste versuchten wiederum auf den Rückstand zu reagieren, aber es waren die Entfelder die die nächste Torchance hatten. Der Schuss von Saleban Abdala strich aber um Zentimeter am Torgehäuse vorbei. In der 30. Minute hätten die Gäste den Ausgleichstreffer erzielen müssen als ein Spieler im Strafraum völlig freistehend zum Abschluss kam. Sein Schuss war jedoch zu unpräzise und eine sichere Beute des Heimkeepers. Nur drei Minuten später hatte der Entfelder Verteidiger Simon Lüthi einen Energieanfall. Er lief von der eigenen Platzhälfte, zwischendurch mit einem Doppelpass mit Michael Galliker, bis zur gegnerischen Grundlinie durch und passte zurück zum mitgelaufenen Michael Galliker der aus bester Position zum Abschluss kam, jedoch mit ansehen musste wie der Gästetorhüter den Ball parierte. In der 37. Minute waren wieder die Gäste an der Reihe, aber auch diese Torchance vereitelte der Entfelder Keeper. Kurz vor dem Pausenpfiff fasste sich ein Küttiger ein Herz und zog aus 16 Meter ab. Der Entfelder Keeper konnte sich ein weiteres Mal auszeichnen und hielt das Geschoss und so konnten die Entfelder mit einer knappen Führung in die Pause.

In der zweiten Spielhälfte waren gerade zwei Minuten gespielt als sich der Entfelder Hassan Güdücü auf der rechten Seite durchsetzen konnte und mit dem Ball in den Strafraum lief. Sein Geschoss landete jedoch im Aussennetz. Das Spiel sah nicht anders aus als in der ersten Halbzeit und es wog hin und her. In der 55. Minute lancierten die Entfelder einen Konter. Saleban Abdala lobte den Ball aus 22 Meter über den Gästekeeper und sah wie die Kugel am Torpfosten abprallte. Der Nachschuss von Lee De Vito landete im gegnerischen Netz wurde aber vom guten Schiedsrichter wegen Abseits aberkannt. In der 57. Minute unterlief der Entfelder Defensive ein Fehler. So kam ein Küttiger 22 Meter vor dem Tor an den Ball und dieser versuchte sein Glück mit einem Weitschuss und die Kugel landete zum 2:2 Ausgleich im Netz. Das Heimteam reagierte sofort auf den Gegentreffer, denn nur zwei Minuten später schickte Saleban Abdala den linken Aussenläufer Lee De Vito mit einem Pass in die Tiefe auf die Reise. Dieser zog allen davon und schmetterte die Kugel in die rechte Torecke zum 3:2 in die Maschen. Nun waren die Gäste ein weiteres Mal gefordert und sie konnten sich mehr Spielanteile erarbeiten ohne aber zu guten Torchancen zu kommen, da die Entfelder Abwehr gut stand und nicht viel anbrennen liess. Aber auch das Heimteam konnte sich kaum Tormöglichkeiten erspielen und so blieb es spannend. Es lief bereits die Nachspielzeit als der Entfelder Lee De Vito im gegnerischen Strafraum gefoult wurde. Der wachsamer Schiedsrichter zögerte keine Sekunde und pfiff sofort Elfmeter. Fabian Stritt übernahm die Verantwortung und scheiterte am hervorragend reagierenden Torhüter. Einige Sekunden danach pfiff der gute Schiedsrichter die Partie ab.